

Krefeld		ANDERE SPIELORTE	
GROSSE BÜHNE		ANDERE SPIELORTE	
1 Fr	<b>La Bohème</b> Oper von Giacomo Puccini 19.30 – ca. 21.40 Uhr Abo Rosa · ★ Eintritt: Preisstufe 6 In italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln 18.45 Uhr musikalische Einführung	<b>Kardinalfehler</b> 	
2 Sa	<b>PREMIERE Kardinalfehler</b> von Alistair Beaton und Dietmar Jacobs 19.30 – 21.40 Uhr Abo Premiere / Abo Premiere S · ★ Eintritt: Preisstufe 3 Anschließend öffentliche Premierenfeier im Glasfoyer		
3 So	<b>4. Kinderkonzert Mensch, Grieg</b> 11 Uhr   Kinderkonzertabo · ★ Eintritt: 8 – 18,- €	<b>Glasfoyer GASTSPIEL Der Freak in mir muss Heimat finden</b> Musikalisches Comedy-Kabarett mit Tobias Wessler 20 Uhr · ★ Eintritt: 2,6,- € / ermäßigt: 21,- €	
5 Di	<b>La Bohème</b> Oper von Giacomo Puccini 19.30 – ca. 21.40 Uhr Abo B · ★ Eintritt: Preisstufe 4 In italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln 18.45 Uhr musikalische Einführung		
7 Do	<b>La Bohème</b> Oper von Giacomo Puccini 19.30 – ca. 21.40 Uhr Abo W · ★ Eintritt: Preisstufe 5 In italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln 18.45 Uhr musikalische Einführung		
8 Fr	<b>Kardinalfehler</b> von Alistair Beaton und Dietmar Jacobs 19.30 – 21.40 Uhr Abo Gelb · ★ Eintritt: Preisstufe 3 Im Anschluss Publikumsgespräch		
9 Sa	<b>Kardinalfehler</b> von Alistair Beaton und Dietmar Jacobs 18 – 20.10 Uhr Abo Lila · ★ Eintritt: Preisstufe 3 Im Anschluss Publikumsgespräch	<b>THEATER EXTRA Öffentliche Theaterführung</b> Werfen Sie einen Blick hinter die Kulissen und besuchen Orte, die unseren Zuschauern sonst verborgen bleiben! Treffpunkt Haupteingang 11 Uhr · ★   Eintritt: 8,50 € Begrenzte Teilnehmerzahl, Karten im Vorverkauf erhältlich.	
10 So	<b>ABBA – A Tribute in Symphony</b> Mit Hits wie Dancing Queen, The winner takes it all, Waterloo, I have a dream u.a. 19 Uhr · ★ Eintritt: 33 – 64,- €		
14 Do	<b>Abo-Cocktail</b> Generalintendant Michael Grosse und sein künstlerisches Team stellen den Spielplan 2026/27 vor. 11 Uhr · ★   Eintritt frei! Zählkarten an der Theaterkasse.		
17 So	<b>THEATER EXTRA Matinee zu KRMG.tanz 5 Der Sandmann/shift.er.s</b> Choreografien von Boris Randzio und Hugo Viera 11.15 Uhr · ★ Eintritt: 6,- € · ★ 10.30 Uhr öffentliches Training für Matineebesucher	<b>Glasfoyer Ein neues Abenteuer für Grete</b> von Sabine Sanz für drei Schauspieler und Puppen Für Kinder ab 5 Jahren 15 – 16 Uhr · ★ Eintritt: 16,- € (Erwachsene) / ermäßigt: 12,- € (bis 18 Jahre)	
19 Di		<b>Glasfoyer THEATER EXTRA Café Vokal</b> Mitsingabend mit Kerstin Brix 19 – 21 Uhr · ★ Eintritt Sitzplatz: 15,50 € / Stehplatz: 11,50 €	
22 Fr		<b>Seidenweberhaus 6. Sinfoniekonzert</b> Giuseppe Verdi Messa da Requiem 20 Uhr   Konzertabo · ★ 19.15 Uhr Einführung	
23 Sa	<b>PREMIERE URAUFFÜHRUNG KRMG.tanz 5 Der Sandmann/shift.er.s</b> Choreografien von Boris Randzio und Hugo Viera 19.30 – ca. 21.15 Uhr Abo Premiere / Abo Premiere M/B · ★ Eintritt: Preisstufe 6 Anschließend öffentliche Premierenfeier im Glasfoyer, gefördert von der Gesellschaft der Freunde des Krefelder Theaters e.V.	<b>Glasfoyer 4. Sitzkissenkonzert</b> Musikalische Geschichten 10 Uhr und 11 Uhr · ★ Eintritt: 14,- € pro Kind (inkl. einer Begleitperson)	
24 So	<b>ABBA – A Tribute in Symphony</b> Mit Hits wie Dancing Queen, The winner takes it all, Waterloo, I have a dream u.a. 19 Uhr · ★ Eintritt: 33 – 64,- €	<b>Glasfoyer Ein neues Abenteuer für Grete</b> von Sabine Sanz für drei Schauspieler und Puppen Für Kinder ab 5 Jahren 15 – 16 Uhr · ★ Eintritt: 12,- € (Erwachsene) / ermäßigt: 8,- € (bis 18 Jahre)	
26 Di	<b>Kardinalfehler</b> von Alistair Beaton und Dietmar Jacobs 19.30 – 21.40 Uhr Abo B · ★ Eintritt: Preisstufe 1 Im Anschluss Publikumsgespräch		
27 Mi	<b>Kardinalfehler</b> von Alistair Beaton und Dietmar Jacobs 19.30 – 21.40 Uhr Abo Weiß · ★ Eintritt: Preisstufe 2 Im Anschluss Publikumsgespräch	<b>Zum letzten Mal</b>	
28 Do	<b>URAUFFÜHRUNG KRMG.tanz 5 Der Sandmann/shift.er.s</b> Choreografien von Boris Randzio und Hugo Viera 19.30 – ca. 21.15 Uhr Abo E · ★ Eintritt: Preisstufe 5		
29 Fr	<b>Trouble in Tahiti / Herzog Blaubarts Burg</b> Zwei Opernaktener von Leonard Bernstein und Béla Bartók 19.30 – 21.40 Uhr · ★ Eintritt: 31,- € / ermäßigt: 25,- €		
30 Sa		<b>Glasfoyer GASTSPIEL Schlafende Hunde</b> Comedy-Theater mit Anna Schäfer 20 Uhr · ★ Eintritt: 2,6,- € / ermäßigt: 21,- €	
31 So	<b>URAUFFÜHRUNG KRMG.tanz 5 Der Sandmann/shift.er.s</b> Choreografien von Boris Randzio und Hugo Viera 16 – ca. 17.45 Uhr Abo Sonntag · ★ Eintritt: Preisstufe 5		

Mönchengladbach		ANDERE SPIELORTE	
GROSSE BÜHNE		ANDERE SPIELORTE	
1 Fr		<b>Studio Jeebs</b> Komödie von Nora Abdel-Maksoud 20 – ca. 21.30 Uhr – ohne Pause · ★ Eintritt: 2,6,- € / ermäßigt: 21,- €	
2 Sa	<b>URAUFFÜHRUNG KRMG.tanz 4 Getanzte Bilder</b> Ballettabend von Robert North Musik von Christopher Benstead 19.30 – ca. 21 Uhr Abo Weiß 8 · ★ Eintritt: Preisstufe 6	<b>THEATER EXTRA Öffentliche Theaterführung</b> Werfen Sie einen Blick hinter die Kulissen und besuchen Orte, die unseren Zuschauern sonst verborgen bleiben! Treffpunkt Haupteingang 11 Uhr · ★   Eintritt: 8,50 € Begrenzte Teilnehmerzahl, Karten im Vorverkauf erhältlich.	
3 So	<b>Elias</b> Oratorium von Felix Mendelssohn Bartholdy Szenische Aufführung 18 – 20.30 Uhr Abo Lila 5 · ★ Eintritt: Preisstufe 5	<b>Studio Ein neues Abenteuer für Grete</b> von Sabine Sanz für drei Schauspieler und Puppen Für Kinder ab 5 Jahren 15 – 16 Uhr · ★ Eintritt: 12,- € (Erwachsene) / ermäßigt: 8,- € (bis 18 Jahre)	<b>Wiederaufnahme</b>
5 Di	<b>Hase Hase</b> Komödie von Coline Serreau 19.30 – 21.45 Uhr Abo Rosa 8 · ★ Eintritt: Preisstufe 1		
7 Do	<b>Dingens</b> von Hanoch Levin 19.30 – ca. 22 Uhr Abo Platin 8 · ★ Eintritt: Preisstufe 2 18.45 Uhr Einführung	<b>Studio Jeebs</b> Komödie von Nora Abdel-Maksoud 20 – ca. 21.30 Uhr – ohne Pause · ★ Eintritt: 2,6,- € / ermäßigt: 21,- €	
8 Fr	<b>URAUFFÜHRUNG KRMG.tanz 4 Getanzte Bilder</b> Ballettabend von Robert North Musik von Christopher Benstead 19.30 – ca. 21 Uhr Abo Silber 7 · ★ Eintritt: Preisstufe 6	<b>KRMG.tanz 4 Getanzte Bilder</b> 	
9 Sa	<b>ABBA – A Tribute in Symphony</b> Mit Hits wie Dancing Queen, The winner takes it all, Waterloo, I have a dream u.a. 19 Uhr · ★ Eintritt: 33 – 64,- €		
10 So	<b>Dingens</b> von Hanoch Levin 16 – ca. 18.30 Uhr Abo Gold 6 · ★ Eintritt: Preisstufe 2	<b>Studio Ein neues Abenteuer für Grete</b> von Sabine Sanz für drei Schauspieler und Puppen Für Kinder ab 5 Jahren 15 – 16 Uhr · ★ Eintritt: 12,- € (Erwachsene) / ermäßigt: 8,- € (bis 18 Jahre)	
12 Di		<b>Theaterbistro THEATER EXTRA Soiree zu Merlin oder Das wüste Land</b> von Tankred Dorst Mitarbeit: Ursula Ehler 18.15 Uhr Stückeinführung Anschließend Probenbesuch Eintritt: 6,- €	
13 Mi	<b>Dingens</b> von Hanoch Levin 19.30 – ca. 22 Uhr Abo Blau 8 / Abo Blau S 4 · ★ Eintritt: Preisstufe 2	<b>Studio Jeebs</b> Komödie von Nora Abdel-Maksoud 20 – ca. 21.30 Uhr – ohne Pause · ★ Eintritt: 2,6,- € / ermäßigt: 21,- €	<b>Zum letzten Mal</b>
14 Do	<b>ABBA – A Tribute in Symphony</b> Mit Hits wie Dancing Queen, The winner takes it all, Waterloo, I have a dream u.a. 19 Uhr · ★ Eintritt: 33 – 64,- €		
15 Fr	<b>Dingens</b> von Hanoch Levin 19.30 – ca. 22 Uhr Abo Braun 8 · ★ Eintritt: Preisstufe 3 18.45 Uhr Einführung		
16 Sa		<b>Glasfoyer 4. Sitzkissenkonzert</b> Musikalische Geschichten 10 Uhr und 11 Uhr · ★ Eintritt: 14,- € pro Kind (inkl. einer Begleitperson)	
17 So	<b>Merlin oder Das wüste Land</b> 	<b>Studio GASTSPIEL Der Freak in mir muss Heimat finden</b> Musikalisches Comedy-Kabarett mit Tobias Wessler 20 Uhr · ★ Eintritt: 2,6,- € / ermäßigt: 21,- €	
20 Mi		<b>Eingangsfoyer THEATER EXTRA Café Vokal</b> Mitsingabend mit Kerstin Brix 19 – 21 Uhr · ★ Eintritt Sitzplatz: 15,50 € / Stehplatz: 11,50 €	
21 Do		<b>Kaiser-Friedrich-Halle 6. Sinfoniekonzert / Hört's mit Goertz!</b> Giuseppe Verdi Messa da Requiem 19 Uhr   Konzertabo · ★	
22 Fr	<b>PREMIERE Merlin oder Das wüste Land</b> von Tankred Dorst Mitarbeit: Ursula Ehler 18 – 21.30 Uhr – zwei Pausen Abo Auftakt 9 / Abo Auftakt M/B 4 · ★ Eintritt: Preisstufe 3 Anschließend öffentliche Premierenfeier, unterstützt vom Verein Freunde des Theaters in Mönchengladbach e.V.	<b>Hase Hase</b> 	
24 So	<b>Hase Hase</b> Komödie von Coline Serreau 19.30 – 21.45 Uhr Abo Gelb 8 · ★ Eintritt: Preisstufe 2	<b>Zum letzten Mal</b>	
29 Fr	<b>Merlin oder Das wüste Land</b> von Tankred Dorst Mitarbeit: Ursula Ehler 18 – 21.30 Uhr – zwei Pausen Abo Silber 8 · ★ Eintritt: Preisstufe 3		
30 Sa	<b>Elias</b> Oratorium von Felix Mendelssohn Bartholdy Szenische Aufführung 19.30 – 22 Uhr Abo Grün 8 · ★ Eintritt: Preisstufe 6	<b>Zum letzten Mal</b>	
31 So	<b>Der 6. Kulturmarkt</b> 11 – 20 Uhr <b>Bühne 5. Kinderkonzert</b> Ein Weltraumtraum 11 Uhr   Kinderkonzertabo · ★ Eintritt: 8 – 18,- € <b>Bühne Tanzprojekt II – SPUREN</b> Mit dem Jugend Tanz Ensemble 14.30 Uhr Eintritt frei! <b>Bühne Abo-Cocktail</b> Generalintendant Michael Grosse und sein künstlerisches Team stellen den Spielplan 2026/27 vor. 16 Uhr   Eintritt frei! Zählkarten an der Tageskasse. <b>Studio PREMIERE Bürgerbühne Tanz Arche 2026</b> 16 Uhr · ★ Eintritt: 16,- € / ermäßigt: 12,- € <b>Aussenbühne Kulturmarkt Open-Air der Niederrheinischen Sinfoniker</b> 18 Uhr Eintritt frei! und vieles andere ...		

\* = freier Verkauf · Änderungen vorbehalten!

Redaktionsschluss: 25. März 2026

KARTEN UNTER: WWW.THEATER-KR-MG.DE

### PREISE

EINZELKARTEN THEATERVORSTELLUNGEN					
Platzkategorie	A	B	C	D	E
1	44,00	39,00	29,00	22,00	17,00
2	48,00	44,00	35,00	26,00	19,00
3	50,00	46,00	36,50	28,00	20,00
4	52,00	48,00	38,00	29,00	23,00
5	59,00	53,00	41,00	33,00	25,00
6	62,00	54,00	43,00	35,00	26,00
7	68,00	59,00	46,00	38,00	27,00
8	79,00	66,00	54,00	44,00	28,00
9	84,00	69,00	59,00	46,00	30,00

EINZELKARTEN KONZERTE UND JUGEND					
Platzkategorie	A	B	C	D	E
Sinfoniekonzerte	49,50	42,00	32,00	23,00	
Kinderkonzerte	18,00	15,50	13,50	12,00	10,00
bis 18 Jahren	13,00	11,00	10,00	9,00	8,00
Weihnachtsmärchen	16,00	14,00	12,00	11,00	10,00
bis 18 Jahren	13,00	11,00	10,00	9,00	8,00
Puppentheater	12,00				8,00
Jugendclub	12,00				8,00
Jugendclubausweis	8,00				

Ermäßigungen bis zu 50% bzw. Mindestentgelt sind möglich.  
Preise in Euro · Änderungen vorbehalten!  
\* Eintrittspreis bis 18 Jahre

GRUPPENKARTEN (AB 15 PERSONEN)*	
THEATERVORSTELLUNGEN	PREISSTUFE 1-3
	25,00
	28,50
KONZERTE	
Schulkonzert	8,50 (für alle Wochentage)

\* Gilt nicht für Silvester- und Sonderveranstaltungen.  
Erhalten Sie regelmäßig unseren Newsletter:  
Melden Sie sich einfach unter  
www.theater-kr-mg.de an.

**INFO KREFELD | KARTEN UNTER: 021 51/805-125**  
**Spielstätte:** Theater Krefeld, Theaterplatz 3, 47798 KR  
**Theaterkasse:** Theaterplatz 3, 47798 Krefeld, Tel.: 02151/805-125  
 E-Mail: theaterkasse-kr@theater-kr-mg.de  
**Öffnungszeiten:** Di – Fr, 10 – 19 Uhr · Sa, 10 – 14 Uhr · Montag geschlossen  
**Abendkasse:** Eine Stunde vor Beginn der Vorstellung

**INFO MÖNCHENGLADBACH | KARTEN UNTER: 02166/6151-100**  
**Spielstätte:** Theater Mönchengladbach, Odenkirchener Straße 78, 41236 MG  
**Theaterkasse:** Odenkirchener Straße 78, 41236 MG, Tel.: 02166/6151-100  
 E-Mail: theaterkasse-mg@theater-kr-mg.de  
**Öffnungszeiten:** Di – Fr, 10 – 19 Uhr · Sa, 10 – 14 Uhr · Montag geschlossen  
**Abendkasse:** Eine Stunde vor Beginn der Vorstellung

Besuchen Sie uns auch auf:

# Mai

## Uraufführungen

### KRMG.tanz 5 Der Sandmann / Shift.er.s

Choreografien von Boris Randzio und Hugo Viera  
Musik von Ryuichi Sakamoto, Animal Collective, Heinrich Ignaz Franz Biber, Lou Reed, Wolfgang von Schweinitz u.a.

Choreografie: Boris Randzio, Hugo Viera  
Choreografieassistent: Victoria Bröcker, Rita Barão Soares  
Bühne: Harald Stieger  
Kostüme: Louise Planagan, Rosa Ana Chanza  
Dramaturgie: Regina Härtling

Mit: Irene van Dijk, Teresa Levrini, Alice Franchini, Jessica Gillo, Flávia Harada, Victoria Hay, Nozomi Kakita, Kotori Sasago, Eleonora Viliani, Camilla Ferrari\*, Anna Jakobs\*; Alessandro Borghesani, Duncan Anderson, Marco A. Carlucci, Andrii Gavryshkiv, Illya Gorobets, Giuseppe Lazzara, Francesco Rovea, Radoslaw Rusiecki, Stefano Vangelista, Emilio Cangá Diego\*; Henning Kallweit

\*Mitglied im Projekt *Das Junge Theater*

2026 feiern wir den 250. Geburtstag des Dichters E.T.A. Hoffmann, dessen fantastische Erzählung *Der Sandmann* mehrfach den Weg auf die Bühne fand. Nun setzt sich Boris Randzio tänzerisch mit diesem Stoff auseinander und richtet den Fokus auf das Schicksal Nathanaels, der seinem übermächtigen Gegenspieler Spalanzani nicht zu entkommen vermag. Nathanael verliebt sich in Olympia, dieses scheinbar perfekte, aber emotionslose Geschöpf Spalanzanis. Gefangen in dieser Faszination zerbricht seine Beziehung zu Clara. Er ist für seine Freunde nicht mehr erreichbar und verliert sich selbst.

Zur Zeit der Romantik und Industrialisierung sahen sich die Menschen unheimlichen, bedrohlichen Kräften ausgesetzt. Und heute? In der Geschichte vom Sandmann spiegeln sich auch Aspekte und Fragen unseres modernen Lebens.

„Shift.er.s“ ist eine Abkürzung, die drei miteinander verbundene Konzepte umfasst: einen „Shift“ (Verlagerung), der eine bedeutende Veränderung oder Transformation bezeichnet; einen „Shifter“, der die Person oder Kraft darstellt, die diese Veränderung initiiert oder vorantreibt, und „Shifters“, die die kollektive Gruppe von Menschen oder Elementen repräsentieren, die an der laufenden Transformation beteiligt oder von ihr betroffen sind, und dabei sowohl den Akt als auch die Akteure des Wandels im größeren Kontext hervorheben.

Hugo Viera spürt in seiner assoziativen Choreografie der transformativen Kraft der Bewegung nach. Der Choreograf verbindet die Eleganz des klassischen Balletts mit der ausdrucksstarken Freiheit des modernen Tanzes. Jede Tänzerin und jeder Tänzer verkörpert das Fließende der Veränderung. Wir erleben die Metamorphose des Menschen nicht nur als physisches Phänomen, sondern als emotionale Pilgerreise, die tief in uns nachhallt.

**MATINEE AM SONNTAG, 17. MAI 2026, 11.15 UHR**  
Theater Krefeld, Große Bühne | Mit öffentlichem Training ab 10.30 Uhr

**PREMIERE AM SAMSTAG, 23. MAI 2026, 19.30 UHR**  
Theater Krefeld, Große Bühne

## Merlin oder Das wüste Land

Von Tankred Dorst (Mitarbeit: Ursula Ehler)

Inszenierung: Christoph Roos  
Bühne: Thomas Rump  
Kostüme: Dietlind Konold  
Musik: Aylin Leclaire  
Dramaturgie: Verena Meis

Mit: Paula Emmrich, Cornelius Gebert, Michael Grosse, Christoph Hohmann, Nele Jung, Esther Keil, Jannike Lieberth, Adrian Linke, Paul Steinbach, Liv Wagener, Bruno Winzen



Tankred Dorsts bildgewaltiges „Weltmärchen“ *Merlin oder Das wüste Land* erzählt den mittelalterlichen Stoff um König Artus und seine Tafelrunde als opulente Parabel auf die Menschheit. Es ist eine Tragödie über den Traum von einer besseren Welt, die Suche nach einem Leben voll Glück, Liebe und Frieden – und ihrem unausweichlichen Scheitern.

Dass Merlin die Tafelrunde orakelt, ärgert seinen Vater, den Teufel, ungemein. Soll sein Sohn seine magischen Kräfte doch dafür verwenden, die Menschen zum Bösen zu befreien. Während Vater und Sohn um die Ausgestaltung der Zukunft kämpfen, mischen der tumbe Parzival und der tückische Mordred, König Artus' Sohn, das demokratische Treiben in Camelot auf. Scheitert die Idee einer Welt ohne die Macht des Stärkeren am Konflikt zwischen den Generationen?

**SOIREE MIT PROBENBESUCH AM DIENSTAG, 12. MAI 2026, 18.15 UHR**  
Theater Mönchengladbach, Theaterbistro und Große Bühne

**PREMIERE AM FREITAG, 22. MAI 2026, 18 UHR**  
Theater Mönchengladbach, Große Bühne

## 4. Kinderkonzert

Mensch, Grieg

Edvard Grieg: Ronny Tomiska  
Konzertkobold Kiko: Paula Emmrich  
Musikalische Leitung und Moderation: Sebastian Engel  
Niederrheinische Sinfoniker

Im vierten Kinderkonzert sind Kobold Kiko und Dirigent Sebastian Engel mal wieder ganz aufgeregt, denn ein berühmter Komponist hat seinen Besuch angekündigt: Edvard Grieg aus Norwegen. Kiko ist sofort von seinem prächtigen Schnurrbart begeistert und vom Namen, den er seinem Wohnhaus gegeben hat: Trolldhaugen. Das setzt sich zusammen aus trolld, das ist norwegisch und heißt auf Deutsch Troll, sowie norwegisch haug, was auf Deutsch Hügel bedeutet.

Aber natürlich möchte Kiko auch ganz viel von Edvard Grieg wissen: Warum wollte er ursprünglich Pianist werden? Warum wurde er dann doch Pianist und Komponist? Warum ging er zum Studieren nach Leipzig? Gespannt ist Kiko auch, welche Musik Grieg mitbringt. Bestimmt etwas aus seinen Peer Gynt-Suiten. Vielleicht auch etwas aus dem Klavierkonzert und den norwegischen Tänzen?

**SONNTAG, 26. APRIL 2026, 11 UHR**  
Theater Mönchengladbach, Große Bühne

**SONNTAG, 3. MAI 2026, 11 UHR**  
Theater Krefeld, Große Bühne

## EXTRA

### Der Freak in mir muss Heimat finden

Musikalisches Comedy-Kabarett mit Tobias Wessler

Nach dem Erfolg seines Solos *Fifty Years and Grey* gastiert der Wuppertaler Schauspieler und Sänger Tobias Wessler im Mai erneut mit seinem aktuellen Comedy-Kabarett am Gemeinschaftstheater: *Der Freak in mir muss Heimat finden* ist eine urkomische Identitätssuche zwischen Alltagswahnsinn und innerem Chaos.

Mit spitzer Zunge, scharfer Beobachtungsgabe und einem Hauch liebenswerter Verrücktheit stellt er die Fragen, die wir uns alle heimlich stellen: Wo gehöre ich hin, wenn ich überall anecke? Und wie findet man Heimat, wenn der größte Freak im eigenen Kopf wohnt?

Wo fremde Klobrillen zur Herausforderung werden und man bei *Emily von Paris* anfängt zu weinen, obwohl man doch so hart wie John Dutton sein möchte...

Das Publikum darf sich auf einen Abend voller skurriler Geschichten, pointierter Satire und Männersehmerzen freuen – ein Muss für alle, die ihren eigenen inneren Freak lieben, fürchten oder noch gar nicht kennen.

Tobias Wessler ist dem Gemeinschaftstheater



ter se über 200-Jahre verbunden, entwickelte gemeinsam mit Martin Meier-Bo-de mit einem Kinderkonzert mit Kobold Kiko. Um 16 Uhr haben alle die Möglichkeit, sich beim Abococktail mit Generalintendant Michael Grosse und seinem künstlerischen Leitungsteam über den neuen Spielplan der Saison 2026/27 zu informieren. Ebenfalls um 16 Uhr feiert die Bundeserhebungstanz der Gäste mit ihrem neuen Projekt „Arche 2026“. Ein besonderes Highlight erwartet die Gäste um 18 Uhr: das kostenlose Open-Air-Konzert der Niederrheinischen Sinfoniker im Theaterpark.

**SONNTAG, 3. MAI 2026, 20 UHR**  
Theater Krefeld, Glasfoyer

**SONNTAG, 17. MAI 2026, 20 UHR**  
Theater Mönchengladbach, Studio

## Kulturmarkt 2026

Gladbachs Kulturszene lädt am 31. Mai zum Festival ein

10 Jahre Kulturmarkt! An dem Festival teilnehmen 31. Mai laden wir alle Künstlerinnen und Künstler, Musikerinnen und Musiker ein, gemeinsam ein großes Fest rund um das Theater in Rheydt zu feiern.

Feinkost und Flohmarkt, Ballett und Burger, Gaming und Eiscreme – ein vielseitiges Programm wird wieder Tausende von Kulturfans in das Theater und den Theaterpark locken. Zahlreiche Gladbacher Eintritte präsentieren sich mit bunten Ständen und informieren über ihre Arbeit. Auf sechs Bühnen gibt es von Big-Band bis Jazz und von DJs bis Streetdance viel zu erleben. Für die kleinen Gäste gibt es im Familienbereich Sportspiele, Hüpfburgen und viele weitere Attraktionen.

Der Foodcourt sorgt für kulinarische Genüsse und auf dem großen Kinderflohmarkt lässt es sich nach Herzenslust stöbern.

Los geht es bereits morgens mit einem Kinderflohmarkt und um 11 Uhr mit einem Kinderkonzert mit Kobold Kiko. Um 16 Uhr haben alle die Möglichkeit, sich beim Abococktail mit Generalintendant Michael Grosse und seinem künstlerischen Leitungsteam über den neuen Spielplan der Saison 2026/27 zu informieren. Ebenfalls um 16 Uhr feiert die Bundeserhebungstanz der Gäste mit ihrem neuen Projekt „Arche 2026“. Ein besonderes Highlight erwartet die Gäste um 18 Uhr: das kostenlose Open-Air-Konzert der Niederrheinischen Sinfoniker im Theaterpark.

Das gesamte Programm finden Sie rechtzeitig auf [www.theater-kr-mg.de/kulturmarkt](http://www.theater-kr-mg.de/kulturmarkt).

**MITTWOCH, 31. MAI 2026, 11 BIS CA. 20 UHR**  
Theater Mönchengladbach und Theaterpark



## 6. Sinfoniekonzert

Giuseppe Verdi *Messa da Requiem*  
für vier Solostimmen, Chor und Orchester

Sopran: Claire Rutter  
Mezzosopran: Eva Maria Günschmann  
Tenor: Woongyi Lee  
Bass: Matthias Wippich  
Crescendo Chor Krefeld  
Opernchor des Theaters Krefeld und Mönchengladbach  
Niederrheinischer Konzertchor  
Niederrheinische Sinfoniker  
Dirigent: GMD Mihkel Kütson  
Moderation: Dr. Wolfram Goertz (nur am Donnerstag)

Mit seiner *Messa da Requiem* gelang Giuseppe Verdi eines der bekanntesten chorsinfonischen Werke. Seine Anfänge gehen auf den Tod Gioachino Rossinis am 13. November 1868 zurück. Zutiefst erschüttert veranlasste Verdi, dass die führenden Komponisten Italiens gemeinsam ein Requiem schrieben, zu dem jeder einen Satz beisteuern sollte. Die geplante Aufführung des Werks scheiterte jedoch an Eitelkeiten und Intrigen.

Als 1873 Alessandro Manzoni starb, erinnerte sich Verdi an sein damals komponiertes *Libera me* und machte es zur Keimzelle eines Requiems zu Ehren des bewunderten Dichters – mit kraftvollen Chorfügen, virtuosen Soli, eindringlichen Klängen und einer gewissen Opernhaftigkeit. Die riesige Besetzung in Chor und Orchester unterstützt die beeindruckende Wirkung. Aber trotz aller hellen Momente stehen für Verdi der Schrecken und die Angst vor dem Tod im Mittelpunkt, was er ergreifend darzustellen weiß.

Nach bald 16 Jahren steht dieses beeindruckende Werk wieder bei den Niederrheinischen Sinfonikern auf dem Programm. Im stimmungswaltigen Chor wirkt als neue Kooperation der Crescendo Chor Krefeld mit.

**DONNERSTAG, 21. MAI 2026, 19 UHR**  
Mönchengladbach, Kaiser-Friedrich-Halle als Hör't's mit Goertz!

**FREITAG, 22. MAI 2026, 20 UHR**  
Krefeld, Seidenweberhaus

KONZERTEINFÜHRUNG: FR, 19.15 UHR

## ABBA – A Tribute in Symphony

Mit den unvergesslichen Hits wie „Dancing Queen“, „The Winner takes it all“, „Waterloo“, „I have a Dream“ und einer großen Lightshow

Agnetha: Jeannette Wernecke  
Anni-Frid: Yvonne Ernicke  
Benny: Tom Luca  
Björn: Stefan Brandenburg  
Niederrheinische Sinfoniker  
Dirigent: GMD Mihkel Kütson

Nach den überaus erfolgreichen grenzübergreifenden Konzertformaten *Gospel goes Classic* und *Helden der Leinwand*. Ein Filmkonzert wenden sich GMD Mihkel Kütson und die Niederrheinischen Sinfoniker nun mit großer Neugierde und viel Vorfreude einem weiteren für sie im aktiven Musizieren bislang eher ungewohnten Musikgenre zu: Im Mai heißt es an vier Konzertabenden *ABBA – A Tribute in Symphony!*

„Die Songs von ABBA sind zeitlos. Sie haben Generationen geprägt und sind heute fast schon echte Klassiker, die jeder kennt“, meint Mihkel Kütson. Ein Vorteil für die Übertragung der Songs auf ein großes Orchester sei, dass ABBA immer sehr orchestral gedacht habe. „Ihr Sound entsteht durch viele übereinandergeschichtete Spuren.“ Aber natürlich handelt es sich bei dem Abend nicht um ein reines Orchesterprogramm: Jeannette Wernecke und Yvonne Ernicke übernehmen die legendären Gesangspartien von Agnetha und Anni-Frid, Tom Luca und Stefan Brandenburg schlüpfen in die Rollen in Benny und Björn.

Die gespielten Songs locken mit einem großen Best of von *Dancing Queen* über *Waterloo* bis zu *I have a Dream*. Eine große Lightshow rundet den Abend perfekt ab.

**SAMSTAG, 9. MAI 2026, 19 UHR**  
Theater Mönchengladbach, Große Bühne

**SONNTAG, 10. MAI 2026, 19 UHR**  
Theater Krefeld, Große Bühne

**DONNERSTAG, 14. MAI 2026, 19 UHR**  
Theater Mönchengladbach, Große Bühne

**SONNTAG, 24. MAI 2026, 19 UHR**  
Theater Krefeld, Große Bühne



## Kardinalfehler

Von Alistair Beaton und Dietmar Jacobs

Inszenierung: Thomas Goritzki  
Bühne und Kostüme: Heiko Mönnick  
Musik: Nina Wurman  
Dramaturgie: Thomas Blockhaus

Mit: Marie Eick-Kerksenbrock, Michael Grosse, Nele Jung, Adrian Linke, Nicolas Schwarzbürger, Paul Steinbach

Abgesehen von seiner lila Mütze, die ihm jüngst auf offener Straße vom Kopf gerissen wurde, läuft es gut für Bischof Glöckner. Rundherum wird die Kirchenfälle von Missbrauchswellen und deren Vertuschung erschüttert, aber in seinem beschaulichen Bistum ist alles ruhig und harmonisch. Mit dem Ruf eines „Aufklärers“ ist Glöckner

designierter Leiter der katholischen Bischofskonferenz – und in vier Wochen erwartet er die strahlende Krönung seiner Karriere: Der Papst höchstpersönlich kommt anlässlich der 700-Jahr-Feier des Bistums zu Besuch.

Da aber taucht plötzlich die gemopste Mütze wieder auf und mit ihr ein dunkles Kapitel aus Glöckners Vergangenheit. Ein Skandal droht, der den Bischof wie sein Bistum ruinieren könnte.

Der schottische Dramatiker und Satiriker Alistair Beaton und der in Mönchengladbach geborene Komödiant- und Drehbuchautor Dietmar Jacobs haben gemeinsam das Kunststück vollbracht, zu einem ganz und gar unkomischen Thema eine provozierende, ernst gemeinte Komödie zu verfassen.

**MATINEE AM SONNTAG, 26. APRIL 2026, 11.15 UHR**  
Theater Krefeld, Glasfoyer

**PREMIERE AM SAMSTAG, 2. MAI 2026, 19.30 UHR**  
Theater Krefeld, Große Bühne

Im Anschluss an die Vorstellungen am 8., 9., 17., 26. und 27. Mai finden Publikumsgespräche im Glasfoyer statt.

## EXTRA

### Abo-Cocktail und Spielzeitheft

für die Saison 2026/27

Noch gibt es in der aktuellen Spielzeit viel zu entdecken – doch auch die kommende Saison ist bereits komplett durchgeplant. Denn Ende April wird der neue Spielplan für 2026/27 veröffentlicht und ab dem 2. Mai sind die Tickets für alle Veranstaltungen erhältlich. Theaterfans dürfen sich wieder auf ein umfangreiches Spielzeitheft mit zahlreichen Hintergrundinfos nicht nur zu den Inszenierungen, Extras und Sonderveranstaltungen freuen. Es enthält wie gewohnt einen großen Magazinteil mit spannenden redaktionellen Beiträgen und neue Porträtsfotos der Künstlerinnen und Künstler.

Das neue Spielzeitheft und das neue Konzertjahresheft sind ab Mai im Theater und in den bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich.

Einen Vorgeschmack auf die neue Spielzeit gibt es außerdem wieder beim beliebten *Abo-Cocktail*, mit dem Generalintendant Michael Grosse und sein künstlerisches Leitungsteam den Spielplan präsentieren. Die Veranstaltung wird in Krefeld Kulturjournalist Stefan Keim moderieren. In Mönchengladbach führt Ralf Jüngermann, ehemaliger Lokalchef der Rheinischen Post Mönchengladbach, durch den unterhaltsamen *Abo-Cocktail*, der im Rheinischen des Kulturmarktes stattfindet.

Der Eintritt ist frei. Abonnentinnen und Abonnenten haben vor allen anderen die Möglichkeit, ihre Zählkarten ab 2. April an der Theaterkasse abzuholen. Ab 2. Mai startet dann die allgemeine Vergabe von Karten.

**DONNERSTAG, 14. MAI 2026, 11 UHR**  
Theater Krefeld, Große Bühne

**SONNTAG, 31. MAI 2026, 16 UHR**  
Theater Mönchengladbach, Große Bühne

## Schlafende Hunde

Comedy-Theater mit Anna Schäfer von Dietmar Jacobs

Was passiert nicht alles in einer verrückten schlaflosen Nacht? Marie, die Hauptfigur in Anna Schäfers neuem und fulminantem Solo, kennt das Problem. Wie viele Menschen schläft regelmäßig alle ihre seltsamen und hochkomischen Ideen auf, die sie ihren Freunden, Gegnern und der ganzen Welt immer schon mal mitteilen wollte.

In einem schnellen, sehr witzigen, aber auch berührenden und musikalischen Monolog zielt Anna Schäfer mitten hinein ins Herz unserer Zeit. Sie wechselt in Hochgeschwindigkeit Figuren und Charaktere und entwirft ein ebenso aktuelles wie fantastisches und satirisches Sittengemälde unseres Landes und seiner Bewohner. Persönlich, politisch, pointiert und mit wilder Spiellust. Eine rasante Reise zwischen Theater, Kabarett, Comedy und Storytelling. Ein Abend rund um die Geschichten, die wir uns und anderen erzählen. Die Geschichten, die unser Leben sind.

Unterstützt wird Anna Schäfer für dieses Programm von Theaterautor und Grimme-Preisträger Dietmar Jacobs (*Stromberg*, *Mord mit Aussicht*, *Extra 3*, *Heute Show*, *Kom(m)ödchen Düsseldorf*).

Außerdem von Regisseur Hans Holzbecher (preisgekrönter Satire-Regisseur, vornehmlich seit 2006 *Kom(m)ödchen Düsseldorf*, des weiteren Inszenierungen für Theater und Musicals wie *West Side Story*, *Jekyll & Hyde* etc.) und von Komponist Jochen Kilian (Music Director an vielen Stadt- und Staatstheatern, Theater des Westens, als Komponist und Arrangeur tätig für viele deutschsprachige Künstler und Bühnen, u.a. Friedrichstadtpalast, Berlin).

**SAMSTAG, 30. MAI 2026, 20 UHR**  
Theater Krefeld, Große Bühne

